

4. Nachtrag zur Gebührensatzung über die Sondernutzung an öffentlichen Straßen in der Gemeinde Sylt

Aufgrund des § 4 Abs. 1 Satz 1 und Abs. 2 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein (GO) vom 28.02.2003 (GVOBl. Schl.-H. S.57), zuletzt geändert durch Gesetz vom 04.03.2022 (GVOBl. S. 153) und des § 26 Abs. 1 und 6 Satz 1 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Schleswig-Holstein (StrWG) vom 25.11.2003 (GVOBl. Schl.-H. S. 631, berichtet 29.04.2004, GVOBl. Nr. 6 S. 140), zuletzt geändert durch Gesetz vom 03.05.2022 (GVOBl. S. 622) und der §§ 1 Abs. 1, 2 Abs. 1 und 6 Abs.8 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Schleswig-Holstein (KAG) vom 10.01.2005 (GVOBl. Schl.-H., S. 27) zuletzt geändert durch Gesetz vom 04.05.2022 (GVOBl. S. 564) sowie des § 4 Satz 1 der Satzung über die Sondernutzung an öffentlichen Straßen in der Gemeinde Sylt vom 27.09.2010 in der Fassung vom 27.04.2023 wird nach Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung vom 27.04.2023 folgender 4. Nachtrag erlassen:

Artikel 1

In § 3 Abs. 1 Ziff. 2 wird das letzte Wort um die Wörter
„über die Sondernutzung an öffentlichen Straßen in der Gemeinde Sylt“
ergänzt.


Artikel 2

In der Anlage zu § 4 Abs. 2 werden in Tarif Nr. 5 die Worte
„Zelte und ähnliche Schutzeinrichtungen und Anlagen“
eingefügt.

Artikel 3

Die 4. Nachtragssatzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Sylt, den 27.04.2023



Nikolas Häckel
Bürgermeister